

Studiensteckbrief zur WirtschaftsWoche-Untersuchung „Deutschlands Preisfavoriten“

Untersuchungsobjekte:	1.399 Unternehmen/Anbieter und 107 Branchen/Kategorien
Methode:	Eigeninitiierte und unabhängig von den bewerteten Unternehmen durchgeführte Nutzer-/Kundenumfrage über ein Online-Access-Panel mit über 900.000 registrierten Panelisten. Es werden keine Kundenadressen der Unternehmen/Anbieter eingeholt oder genutzt.
Befragungszeitraum:	Dezember 2022
Stichprobe:	rund 240.000 Verbraucherurteile
Globalfragestellung:	„Welche der folgenden Anbieter [aus Branche XY] bevorzugen Sie auf Grund der <u>Preisgünstigkeit</u> ihrer Leistungen und Produkte?“
Antwortskala:	1 = würde ich allen anderen gegenüber bevorzugen, 2 = würde ich den meisten gegenüber bevorzugen, 3 = würde ich nur wenigen gegenüber bevorzugen, 4 = würde ich keinem gegenüber bevorzugen bzw. kann ich nicht beurteilen (-)
Auswertung:	Je Unternehmen wird der ungewichtete Mittelwert/Score über alle Antworten/Bewertungen (Antwortskala 1-4) gebildet
Auszeichnung:	Liegt der empirische Mittelwert eines Unternehmens niedriger (= besser) als der Gesamt-Mittelwert der jeweiligen Branche, wird dem Unternehmen die Auszeichnung „HOHE Empfehlung“ zugeschrieben. Liegt der Eigenwert zusätzlich niedriger (= noch besser) als der Mittelwert dieser „überdurchschnittlichen“ Gruppe, wird dem Unternehmen eine „SEHR HOHE Empfehlung“ zugeschrieben. Das Unternehmen mit dem besten Mittelwert innerhalb einer Branche erhält die Auszeichnung „HÖCHSTE Empfehlung“.